



Pressemitteilung

München, 18. Juli 2016

BeKaa Blues und Bilder aus der Ewigkeit Migration und kulturelle Bildung im ländlichen Raum

im Köşk
Schrenkstr. 8
80339 München
www.koesk-muenchen.de

Vernissage	4. August 2016, 16 Uhr
Ausstellungsdauer	5. bis 13. August 2016
Öffnungszeiten	täglich von 11 bis 19 Uhr

Über die kreative Beschäftigung mit den Kindern suchte der Bildhauer Peter Tischler vor zwei Jahren den Kontakt zu Migranten in einer Gemeinschaftsunterkunft in Niederbayern. In dem Haus mit der verheißungsvollen Anschrift „Ewigkeit“ leben mehr als 10 Familien, überwiegend alleinstehende, kinderreiche Mütter. Etwa zwei Drittel der Bewohner sind Kinder.

In den Pfingstferien wurden 18 Kinder im Schulalter zu einem Tagesausflug in die Villa Stuck nach München eingeladen. In der Villa Stuck durften sie eine Führung durch das Haus erleben und in einem anschließenden Workshop ihre Eindrücke bildnerisch gestalten. Die dabei entstandenen großformatigen Bilder sind der Kern der Ausstellung im Köşk. Daneben sind Zeichnungen zu sehen, die im Herbst/Winter 2014/15 bei den ersten Begegnungen in der Unterkunft entstanden. Großformatige Fotografien und Installationen vermitteln den Eindruck der prekären Lebensumstände.

Die Fotografen Erol Gurian und Istvan Velsz haben dieses Jahr das Flüchtlingscamp im Bekaa Tal im Libanon besucht. Dabei entstand die Dokumentation *Bekaa Blues*, die ebenfalls im Köşk zu sehen ist. Gurian und Velsz werden im Herbst mit einem Projekt für die dort lebenden Kinder noch einmal ins Bekaa Tal reisen. Den Workshop, den sie dort anbieten, wollen sie im Rahmen der Ausstellung mit Migranten aus München erproben.

Neben den Arbeiten auf Papier und den Fotografien geben Slideshows, Film- und Tonmitschnitte und die illustrierte Dokumentation *Bilder aus der Ewigkeit* die Gelegenheit, tiefer in die Thematik einzudringen.

Die Ausstellung **„BeKaa Blues und Bilder aus der Ewigkeit. Migration und kulturelle Bildung im ländlichen Raum“** ist vom **5. bis 13. August** im Köşk zu sehen. Die **Vernissage** findet am **4. August um 16 Uhr** statt. Der Eintritt ist frei.

Pressekontakt:

Antje Henkel-Algrang, E-mail: a.henkel-algrang@kjr-m.de, Tel.: 089/622 69274



Städtische Einrichtung
in Trägerschaft des
Kreisjugendring München-Stadt